

Handelsfachwirt/in

Berufstyp	Abiturientenausbildung
Ausbildungsart	Doppelt qualifizierende Erstausbildung: Ausbildung im anerkannten Ausbildungsberuf nach Berufsbildungsgesetz (z.B. Kaufmann/-frau - Einzelhandel) und Handelsfachwirt/in (bundesweit einheitlich geregelt)
Ausbildungsdauer	3 Jahre
Lernorte	Betrieb, Berufsschule, Bildungszentren des Handels bzw. der Industrie- und Handelskammer



■ Was macht man in diesem Beruf?

Handelsfachwirte und -fachwirtinnen arbeiten vor allem auf der mittleren Führungsebene in den betrieblichen Funktionsbereichen Ein- und Verkauf, Finanz- und Rechnungswesen, Marketing oder Personal. Sie planen, steuern, kontrollieren und betreuen Geschäftsprozesse, setzen dabei die von der Geschäftsleitung vorgegebenen Richtlinien und Maßnahmen um und führen die Mitarbeiter/innen in ihrem Verantwortungsbereich.

Sie legen beispielsweise in der Beschaffung die Grundsätze fest, nach denen Angebote eingeholt und verglichen werden, oder führen Einkaufsverhandlungen mit Lieferanten. Darüber hinaus sorgen sie dafür, dass gelieferte Waren sachgerecht angenommen und gelagert werden. In der Personalwirtschaft erstellen sie Dienst- und Organisationspläne, ermitteln den Personalbedarf und legen den Personaleinsatz fest. Im Marketing entwickeln sie Werbe- und Marketingmaßnahmen, führen diese durch und kontrollieren, ob angestrebte Ziele, etwa eine Umsatzsteigerung, damit erreicht werden konnten. Im Finanz- und Rechnungswesen kontrollieren sie Buchungs- und Kontierungsvorgänge sowie alle sonstigen im Geschäftsverkehr anfallenden Vorgänge.

■ Wo arbeitet man?

Handelsfachwirte und -fachwirtinnen arbeiten in Einzel- und Großhandelsunternehmen aller Wirtschaftsbereiche, z.B. in Einzelhandelsgeschäften und -ketten, in Fachmärkten, in Warenhäusern, bei Vertragshändlern und -niederlassungen, bei Handels- und Werksvertretungen sowie in Versandhandelsunternehmen. Dort sind sie sowohl im Büro, etwa für Sachbearbeitungs- und Organisationsaufgaben, als auch in Verkaufs- und Lagerräumen tätig. Sie haben aber auch in Unterrichts- und Besprechungsräumen zu tun, z.B. bei Schulungen von Verkaufsmitarbeitern oder bei Kundengesprächen.

■ Worauf kommt es an?

- **Verantwortungsbewusstsein** und **Führungsfähigkeit** sind in leitender Position unabdingbar, da man sich der Auswirkungen von Entscheidungen auf Mitarbeiter/innen bewusst sein muss, für deren betriebliches Handeln Verantwortung übernimmt, und sie kompetent führen muss. **Kunden- und Serviceorientierung** ist erforderlich, um auf die Wünsche und Bedürfnisse von Kunden eingehen zu können. **Kommunikationsfähigkeit** und **Verhandlungsgeschick** sind beispielsweise bei Kaufverhandlungen mit Kunden und Lieferanten, aber auch im Umgang mit Mitarbeitern bzw. Mitarbeiterinnen wichtig.
- Interesse an **Mathematik** wird benötigt, um beispielsweise Kostenrechnungen zu erstellen oder Buchungsvorgänge zu kontrollieren. Gute Kenntnisse in **Deutsch** braucht man z.B. beim Verfassen von Geschäftsbriefen. Außerdem ist sprachliche Ausdrucksfähigkeit bei der Kundenberatung wichtig. **Fremdsprachenkenntnisse**, insbesondere **Englisch**, sind bei internationalen Kontakten von Vorteil. Da viele Aufgaben mithilfe des Computers erledigt werden, sind **PC-Kenntnisse** nützlich.

■ **Was verdient man in der Ausbildung?**

Für die Ausbildung im anerkannten Ausbildungsberuf (z.B. Kaufmann/-frau im Einzelhandel) erhält man die übliche Ausbildungsvergütung.

■ **Welcher Schulabschluss wird erwartet?**

Für den Zugang zur Ausbildung wird neben der **Hochschulreife** ein Ausbildungsvertrag mit einem Handelsunternehmen vorausgesetzt.

■ **Welche Alternativen gibt es?**

Wenn es mit dem Ausbildungsplatz zum Handelsfachwirt/zur Handelsfachwirtin nicht klappt, hier eine kleine Auswahl von Alternativberufen mit vergleichbaren Ausbildungs- bzw. Tätigkeitsinhalten:

- Außenhandelsassistent/in
- Betriebswirt/in (Abiturientenausbildung) - allgemeine Betriebswirtschaft
- Betriebswirt/in (Abiturientenausbildung) - Außenhandel
- Betriebswirt/in (Abiturientenausbildung) - Großhandel
- Betriebswirt/in (Abiturientenausbildung) - Textil
- Betriebswirt/in (Abiturientenausbildung) - Verkehr/Logistik
- Handelsassistent/in - Einzelhandel
- Kaufmann/-frau - Einzelhandel
- Kaufmann/-frau - Groß- und Außenhandel

■ **Ausbildungsplatz gesucht? Weitere Informationen gewünscht?**

	Betriebliche Ausbildungsstellen und Praktikumsstellen findet man in der Online-JOB BÖRSE: www.jobboerse.arbeitsagentur.de
	Schulische Ausbildungsplätze findet man im Portal für berufliche Aus- und Weiterbildung KURSNET: www.kursnet.arbeitsagentur.de
	Weitere Berufsinfos mit ausführlichen Ausbildungs- und Tätigkeitsbeschreibungen, Bildern und Filmen gibt es in der Datenbank BERUFENET: www.berufenet.arbeitsagentur.de
	Einblicke in Ausbildung und Beruf gibt es in zahlreichen Filmen im Internet unter www.berufe.tv
	Informationen zu Ausbildung und Beruf für Schüler und Schülerinnen bis Klasse 10 bietet planet-beruf.de, z.B. Tagesabläufe von Auszubildenden: www.planet-beruf.de >> Berufe finden >> Berufe von A bis Z
	Infomappen (planet-beruf.de), Internet-Plätze, weitere Medien und Informationen findet man im Berufs-Informations-Zentrum (BiZ) in den Agenturen für Arbeit. Zusätzliche Informationen über das BiZ - auch die Adressen der Berufs-Informations-Zentren - bekommt man hier: www.arbeitsagentur.de >> Bürgerinnen & Bürger >> Ausbildung >> Berufs-Informations-Zentren
	Terminvereinbarungen für ein Beratungsgespräch bei der Agentur für Arbeit vor Ort: Tel. 01801 / 555111 (Festnetzpreis 3,9 ct/min; Mobilfunkpreise höchstens 42 ct/min)